

Stand 25.02.2019

Factsheet Simbabwe

Allgemeine Energiemarktinformationen

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (est.)
	2,8	1,4	0,7	3,7	3,6	4,2
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in Mrd. ktoe	1990	2000	2012	2013	2014	2015
	7.952	8.659	9.347	9.360	9.458	9.492
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2015	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	Elektrizität	Biomasse
	2,8	12,7	-	-	6,2	78,3
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%]	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	Diesbezüglich liegen derzeit keine offiziellen Angaben vor. Geschätzt - Wasserkraft ca. 30%; ca. 5% durch Biomasse (Bagasse) und der Rest (65%) durch Kohle).					
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [ktoe]*, 2015 *Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Ölprodukte, Müll, Biokraftstoff)	Strom
	-127	1.279	-	-	-	-9
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%],	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	-	-	-	-	-	-
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2016	Derzeit beträgt die installierte Leistung 2.025 MW.					
	Geplant sind diverse weitere Projekte mit insgesamt 4.500 MW: <ul style="list-style-type: none"> • 3x 100MW PV • 1x 1.720MW Hydro • 1x 30 MW Hydro • 1.860 MW Kohle • 600 MW Gas 					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2018	Thermische Kraftwerke (Kohle/ Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	
	1.248 MW	-	-	777 MW	-	
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2018	Die Industrietarife der Zimbabwe Electricity Transmission and Distribution Company (ZETDC) liegen im Durchschnitt bei \$0,13/KWh (0,11 Euro) in Spitzenzeiten, \$0,07/KWh (0,057 Euro) in normalen Zeiten und bei \$0,04/KWh (0,032 Euro) für Nebenzeiten (Nachtтарif).					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2018	Der Privattarif (Prepaid Meter) liegt im Durchschnitt bei \$0,10/kWh (0,081 Euro).					

Gefördert durch:


 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages

Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Ja. Indirekt durch staatliche Finanzierung von ZETDC. Für einen kostenreflektierenden Tarif müsste der normale Tarif auf mindestens US11cent/kWh (0,089 Euro) erhöht werden.												
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Nein, der Strommarkt ist nicht liberalisiert. Es gibt jedoch IPPs.												
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Die Zimbabwe Electricity Transmission and Distribution Company (ZETDC).												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Ja, der Netzzugang wird durch ZETDC reguliert. Hindernisse bestehen insofern, als dass die Prozesse sehr intransparent und unklar sind.												
3. Wärmemarkt													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ],	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	-	-	-	-	-	-
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
-	-	-	-	-	-								
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	Ein Wärmemarkt existiert in Simbabwe nicht. Falls benötigt, produzieren Industriebetriebe ihre Prozesswärme selbst. Heizwärme für Privathaushalte wird aufgrund der klimatischen Verhältnisse nicht benötigt.												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	-												
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)													
Anteil EE am Energieverbrauch [%]	Diesbzüglich gibt es keine offiziellen Angaben. Durch Bioenergie (Verbrennung von Bagasse) und Wasserkraft wird der Anteil auf 30-50% geschätzt.												
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Diesbzüglich gibt es keine offiziellen Angaben. Jedoch sollen 300 MW Photovoltaik, 30 MW Wasser sowie 1,72 GW in einem großen Staudammprojekt installiert werden.												
Prognose Anteil EE [%]	Diesbzüglich gibt es keine offiziellen Angaben.												
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	Auf nationaler Ebene sind keine Förderinstrumente vorhanden, eine Finanzierung ist jedoch durch internationale Programme möglich.												
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)													
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Regularien und Strategien für eine Stärkung der EnEff sind nicht vorhanden. Die flächendeckende Einführung der Energiesparlampe ist das größte EnEff Projekt.												
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sind im Land gegeben?	Auf nationaler Ebene sind keine Förderinstrumente vorhanden, eine Finanzierung ist jedoch durch internationale Programme möglich.												
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	Bergbau und Schwerindustrie benötigen ca. 40% des Stroms. Deswegen sind diese besonders interessant für Einsparmaßnahmen. Potenziale für Energieeffizienz im Gewerbe sind branchenweit aufgrund des vorherrschenden Investitionsstaus vorhanden. Insbesondere einfache Technologien (Pumpen, Motoren, Druckluft, Beleuchtung) können mit Marktchancen rechnen. Jedoch steht das Thema Energieeffizienz erst am Anfang in Simbabwe – Technologien sind wenig bekannt und auch das Bewusstsein bei den Unternehmen wird wenig entwickelt sein.												

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

Jens Hauser
 AHK für das südliche Afrika
 Tel.: +27 (0)21 422 5577
 Email: jhauser@germanchamber.co.za

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Quellen

- (1) GTAI – German Trade & Invest – Wirtschaftsdaten kompakt. Online verfügbar unter: https://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/11/mkt201611222053_18482_wirtschaftsdaten-kompakt---simbabwe.pdf?v=2, abgerufen am 25.02.2019
- (2) IEA – International Energy Agency –Zimbabwe: Online verfügbar unter: <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=ZIMBABWE&product=balances&year=2015>, abgerufen am 25.02.2015
- (3) Climatescope 2017 - Zimbabwe. Online verfügbar unter <http://global-climatescope.org/en/country/zimbabwe/#/enabling-framework>, abgerufen am 25.02.2019
- (4) ESI Africa – Zimbabwe tariff regime impedes energy sector growth. Online verfügbar unter <https://www.esi-africa.com/zimbabwe-tariff-regime-impedes-energy-sector-growth/>, abgerufen am 25.02.2015
- (5) TechZim – Industry is calling for slashing of ZESA tariffs, is that a reasonable request? Online verfügbar unter: <https://www.techzim.co.zw/2017/11/industry-calling-slashing-zesa-tariffs-reasonable-request/>, abgerufen am 25.02.2019

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages